

Familienverträglichkeitsprüfung auf der Grundlage des Kriterienkataloges B

Bushaltestellen Paket 4.2

Nr.:	Fragen	Relevant		Berücksichtigt		Bemerkung
		ja	nein	ja	nein	
1	Sind verkehrsberuhigte Straßen geplant/realisiert?	-	x	-	x	Sperrlinien im Haltestellenbereich verhindern das Überholen der Busse und erzwingen einen Halt des nachfolgenden Verkehrs.
2	Sind Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung eingeleitet/geplant?	x	-	x	-	
3	Gibt es für Kinder speziell reservierte Straßenräume?	-	x	-	x	
4	Sind die neuralgischen Verkehrspunkte bekannt (verkehrsreiche Straßen, vielbefahrene Kreuzungen, schwer einsehbare Kurven)?	x	-	x	-	Beibehaltung der vorhandenen Knotenpunkte
5	Welche Maßnahmen sind geplant/realisiert, um die benannten neuralgischen Verkehrspunkte kind- und behindertengerecht zu gestalten?	x	-	x	-	Sperrlinien im Haltestellenbereich verhindern das Überholen der Busse beim Halt, damit ist sicher Querung der Straße möglich.
6	Wurden Fußgängerzonen geplant/eingereicht?		x	-	x	
7	Wurden Maßnahmen zur Verhinderung des Parkens auf Gehwegen, Spiel- und Grünflächen ergriffen?	x	-	x	-	Erhöhter Bord im Haltestellenbereich (vorhanden)
8	Wie sind die Haltestellen abgesichert?	x	-	x	-	Borde niveaugleich mit Einstieg, Einbau von Bodenindikatoren
9	Sind die Bürgersteige kind- und behindertengerecht gestaltet?	x	-	x	-	Borde sind niveaugleich mit dem Weg, ungesicherte Überwege sind eingerichtet.
10	Wurden bei der Planung des Öffentlichen Personennahverkehrs die Schulwege der Kinder berücksichtigt und die Schulwegeplanung einbezogen?	x	-	x	-	
11	Wurden bei der Planung des Öffentlichen Personennahverkehrs die Belange der Eltern (Umsteigen, Verkehrstaktung) berücksichtigt?		x	-	x	
12	Erfolgte bei der Straßenbeleuchtung eine Berücksichtigung der Interessen von Fußgängern?	-	x	-	x	Straßenbeleuchtung wird beibehalten
13	Wurden Querungshilfen (Brücken,Tunnel, Fußgängerüberwege usw.) geplant/gesichert?	-	x	-	x	Fußgängerquerungsstellen werden barrierefrei ausgebaut.